

Inform

FUJITSU Software BS2000 Service Pack 21.2 Innovationen

Allgemeines zu Service Pack 21.2

Dieses Dokument stellt Informationen über die wichtigsten Innovationen mit Service Pack 21.2 bereit. Die Funktionserweiterungen werden für BS2000 OS DX V1.0 Konfigurationen freigegeben und stehen teilweise auch für OSD/XC V11.0B Konfigurationen zur Verfügung. Eine Übersicht über die in den einzelnen Konfigurationen freigegebenen Stände der BS2000 Softwareprodukte ist in dem Dokument [Inform Software Konfiguration BS2000 OS DX V1.0 und OSD/XC V11.0B](#) verfügbar.

Zusätzlich wird das aktuelle Service Pack 21.2 mit den erweiterten Produkten und überarbeiteter Dokumentation auf dem BS2000 Manual-Server dargestellt, einschließlich einer Freigabemitteilung zum Service Pack.

Detaillierte Informationen zu den Neuerungen der einzelnen Produkte finden Sie in den zugehörigen Freigabemitteilungen bzw. den entsprechenden Manualen. Der Inhalt des Service Packs ist wie gewohnt im Lieferanschreiben dokumentiert.

Innovationen mit Service Pack 21.2

Freigabe: 01. Dezember 2021

Produkt / Komponente	Wesentliche Funktionserweiterungen
BS2IDE Release 2.13.0 ⁽¹⁾	<ul style="list-style-type: none">■ Erweiterungen beim Listing Viewer: einfaches Springen zwischen Quelldatei- und Listing-Zeilen■ Verschlüsselte Terminal-Verbindung zum BS2000 (optional)■ Einfacher Zugriff auf selbstdefinierte BS2000-Kommandos während der Debug-Session
C/C++ V4.0A40	<ul style="list-style-type: none">■ Unterstützung des C++2020-Standards (Einschränkungen siehe auch Manual)■ Formatüberprüfung für printf- und scanf-Funktionen
CRTE V21.0A10/V11.1A40	<ul style="list-style-type: none">■ Anpassung der Behandlung von Argumenten bei Aufruf eines C-Programms aus SDF-Umgebung an das UNIX-Verhalten■ Unterstützung der Formatüberprüfung für printf- und scanf-Funktionen
INETSERV V3.4B07	<ul style="list-style-type: none">■ Rebasierungen bei der Portierungen von OSS
JENV V11.0	<ul style="list-style-type: none">■ Rebasierung auf openJDK 11 und Support entsprechender Features – LTS Release■ Auslieferung/Parallel-Installation zusätzlich zu JENV V8.1B
ONETSERV / SOCKETS V21.0A01	<ul style="list-style-type: none">■ Ermittlung des 8-stelligen BCAM-Namen zu einem FQDN und umgekehrt
openFT V12.1C20	<ul style="list-style-type: none">■ Für Linux/Windows: Erweiterung der RSA Verschlüsselung auf 3072 / 4096 Bit■ Unterstützung von Solaris (SPARC)
SECOS V5.6A10	<ul style="list-style-type: none">■ Verlagerung von SATLOG auf ein exklusiv belegtes Pubset bei Systemstart
SHC-OSD V15.0A01 / StorMan 10.0.1	<ul style="list-style-type: none">■ RESTORE-FROM-CLONE auch bei belegter Clone-Unit möglich (für CLONE-TYPE=*MIRROR(QuickOPC))■ Unterstützung von ETERNUS DX900 S5 und DX8900 S4

Issue 01. Dezember 2021
Publisher FUJITSU Software BS2000
Content Service Pack 21.2 - Innovationen
Target Group Public

Produkt / Komponente	Wesentliche Funktionserweiterungen
SNMP-AGENTS V1.1B20	<ul style="list-style-type: none">■ openUTM Agent: Ausgabe zusätzlicher Werte - utmTacclassNrWaits und utmTacclassNrCalls■ openFT Agent: Unterstützung von Partnernamen mit mehr als 8 Zeichen (auf ftPartnerTable)
WebTA V7.5C10	<ul style="list-style-type: none">■ Unterstützung von UPIC V7.0

(1) BS2IDE Release 2.13.0 steht ab der Veröffentlichung des Service Packs unter <http://bs2000.ts.fujitsu.com/bs2ide> über die persönlichen Zugangsdaten zum Download zur Verfügung.

Kontakt
BS2000 Service
E-mail: bs2000services@fujitsu.com
Website: www.fujitsu.com/de

© 2021 Fujitsu Technology Solutions GmbH
Fujitsu und das Fujitsu Logo sind Markenzeichen oder eingetragene Markenzeichen von Fujitsu Limited in Japan und in anderen Ländern. Andere Firmen-, Produkt- oder Servicenamen können Markenzeichen oder eingetragene Markenzeichen der jeweiligen Eigentümer sein.
Änderung von technischen Daten sowie Lieferbarkeit vorbehalten. Haftung oder Garantie für Vollständigkeit, Aktualität und Richtigkeit der angegebenen Daten und Abbildungen ausgeschlossen.
Bezeichnungen können Marken und/oder Urheberrechte sein, deren Benutzung durch Dritte für eigene Zwecke die Rechte der Inhaber verletzen kann.